

A4 Sprachliche Änderungen

Antragsteller*in: Matthieu Dillschneider, Klara Sendelbach

Tagesordnungspunkt: 6. Satzungsänderungsanträge

- 1 In §5.5 "Wahlhelfer*innen" statt "Wahlhelfer"
- 2 in §5.8 "den*die Schriftführer*in" statt "den Schriftführer"
- 3 in §6.3 "Sprecher*innen" statt "Sprecher"
- 4 in §6.3 "Beisitzer*innen" statt "Beisitzer"

Begründung

Wir haben zur Zeit eine Satzung, in der teilweise Frauen, Inter und Transpersonen immer noch nur "mitgemeint" sind, teilweise aber auch schon explizit erwähnt. Wir wollen nicht, dass Menschen, die keine Cis-Männer sind, sprachlich unsichtbar gemacht werden. Deswegen wollen wir an Stellen, an denen bisher nur die männliche Form stand, die weibliche mit Sternchen anhängen. Uns ist bewusst, dass diese Schreibweise weder von heute auf morgen das Patriarchat zerstört noch strukturell für eine völlige Gleichberechtigung sorgt. Trotzdem sehen wir es als einen wichtigen Schritt an, um klarzumachen, dass wir uns explizit für die aufgezählten Ämter auch FIT*Personen als Bewerber*innen wünschen.